

# Art.32

## Leitfaden Allgemeinbildung



**Ab Schuljahr 2022**



Schullehrplan für den Allgemein-  
bildenden Unterricht (ABU) der  
Ausbildung nach Art. 32

# Inhaltsverzeichnis

Themenverteilung .....	3
Sprache und Kommunikation .....	4
Geld verdienen und ausgeben.....	5
Rechte und Pflichten wahrnehmen .....	5
Sich versichern.....	6
Am politischen Leben teilnehmen.....	7
Wirtschaftlich denken und handeln .....	8
Zusammenleben .....	8
Vertiefungsarbeit.....	9
SEP inkl. Vorbereitung .....	9
Berechnung der Abschlussnote .....	9
Office 365 und Apps .....	10
Kontakt.....	11

## Themenverteilung

<b>Modul 4</b>	<b>Sprache und Kommunikation</b>	<b>12</b>
<b>Modul 1</b>	<b>Geld verdienen und ausgeben</b>	<b>9</b>
<b>Modul 2</b>	<b>Rechte und Pflichten wahrnehmen</b>	<b>9</b>
<b>Modul 3</b>	<b>sich versichern</b>	<b>9</b>
<b>Modul 5</b>	<b>Am politischen Leben teilnehmen</b>	<b>9</b>
<b>Modul 6</b>	<b>Wirtschaftlich denken und handeln</b>	<b>9</b>
<b>Modul 7</b>	<b>Zusammenleben</b>	<b>9</b>
<b>VA</b>	<b>Vertiefungsarbeit und mündliche Prüfung VA</b>	<b>42</b>
<b>SEP</b>	<b>Vorbereitung Schlussprüfung und Schlussprüfung</b>	<b>12</b>
		<b>(120)</b>

Modul 4	Sprache und Kommunikation	Richtwert Lektionen	12
<b>Ziele</b>	<p>Die Lernenden setzen sich vertieft mit den Mitteln und Produkten von Sprache und Kommunikation auseinander.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lesen und verstehen von linearen und nichtlinearen Texten.</li> <li>- Auswerten von Texten, Beiträgen und Grafiken im Hinblick auf die Vertiefungsarbeit.</li> <li>- Umgang mit Word und der Gestaltung eines gegliederten Fachtextes.</li> <li>- Schreibfähigkeiten ausbauen und vertiefen (Zeitformen, Komma, Satzbau, Rechtschreibung, Grammatik)</li> </ul> <p>Die Lernenden können ...</p> <p>... Texte verfassen und dabei die Kriterien für die entsprechende Textsorte anwenden.</p> <p>... Situationen in eigenen Worten beschreiben und dabei Rechtschreibung und Grammatik beachten.</p> <p>... den Rechtschreibe-Duden im Zweifelsfall nutzen, um bei Unsicherheiten Gewissheit zu erlangen.</p> <p>... lineare, nichtlineare, literarische und Fachtexte lesen, verstehen und in eigenen Worten zusammenfassen.</p> <p>... die eigene Meinung sowohl mündlich als auch schriftlich formulieren und mit Argumenten vertreten.</p> <p>... ein Gespräch mit einer Fachperson zu einem gewählten Thema vorbereiten, durchführen, transkribieren und in eigenen Worten zusammenfassen.</p> <p>... formale Vorgaben im Textverarbeitungsprogramm WORD übernehmen und anwenden.</p> <p>... ein Thema mithilfe von Fachtexten, Fernsehsendungen, Informationen aus dem Internet und Radio zu einem gegliederten Text verarbeiten. Sie sind in der Lage Zitate als solche zu kennzeichnen und Quellen in Form von Verweisen und eines Verzeichnis' anzugeben.</p>		

<b>Modul 1</b>	<b>Geld verdienen und ausgeben</b>	Richtwert Lektionen	<b>9</b>
<b>Ziele</b>	<p>Die Lernenden können ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>... ihre Lohnabrechnung mithilfe einer Checkliste auf deren Richtigkeit prüfen.</li> <li>... bei Fragen zur Lohnabrechnung Kontakt mit der zuständigen Stelle aufnehmen.</li> <li>... im Gespräch mit dem Arbeitgeber oder mit Behörden die Regeln einer höflichen Gesprächsführung anwenden.</li> <li>... in einem Text Antworten auf konkrete Fragen markieren.</li> <li>... mithilfe einer Budgetvorlage ihr persönliches Budget erstellen, anpassen oder optimieren.</li> <li>... sich fachliche Hilfe bei einer Schuldenberatung holen.</li> <li>... W-Fragen zu einem Text beantworten.</li> <li>... für verschiedene Kaufsituationen und Zahlungsverpflichtungen ein passendes Zahlungsmittel auswählen und ihre Wahl begründen.</li> <li>... ihren Zahlungsverkehr überprüfen und bei Problemen adressatengerecht reagieren.</li> <li>... in einem Text wichtige Informationen markieren.</li> <li>... verschiedenen Verkaufsarten Vor- und Nachteile zuordnen.</li> <li>... einen Kaufvertrag beurteilen, einen Kauf korrekt abwickeln und auf Probleme beim Kauf reagieren.</li> <li>... bei einer Betreibung Rechtsvorschlag erheben.</li> <li>... die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) genau lesen, den Inhalt einzelner Vertragsabschnitte kurzfassen und Fragen präzise beantworten.</li> </ul>		

<b>Modul 2</b>	<b>Rechte und Pflichten wahrnehmen</b>	Richtwert Lektionen	<b>9</b>
<b>Ziele</b>	<p>Die Lernenden können ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>... folgende Begriffe in eigenen Worten erklären: öffentliches Recht, privates Recht, Rechtsordnung, Rechtsnorm, Gesetzeshierarchie, natürliche Person, juristische Person, Rechtsfähigkeit, Urteilsfähigkeit, Volljährigkeit, Handlungsfähigkeit,</li> <li>... nachvollziehen, wie das Schweizer Rechtssystem aufgebaut ist.</li> <li>... die Handlungsfähigkeit von Personen anhand konkreter Beispiele einschätzen.</li> <li>... bei einfachen rechtlichen Fragen den entsprechenden Gesetzesartikel finden.</li> <li>... mithilfe passender Redemittel einen Begriff strukturiert erklären.</li> <li>... einen Arbeitsvertrag anhand gesetzlicher Vorgaben prüfen.</li> <li>... ihren Verhandlungsspielraum in Vertragsgesprächen einschätzen und konkrete Punkte mithilfe von stichhaltigen Argumenten verhandeln.</li> <li>... sich auf Stelleninserate bewerben und ihre Qualifikationen überzeugend präsentieren.</li> <li>... Zweck, Aufbau und Finanzierungsproblem des Drei-Säulen-Systems erklären.</li> <li>... ein Problem im Gespräch analysieren und Lösungsvorschläge formulieren.</li> </ul>		

Modul 3	Sich versichern	Richtwert Lektionen	9
Ziele	<p>Die Lernenden können ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>... Informationen aus einem Lesetext nutzen, um in eigenen Worten zu erklären, nach welchem Prinzip Versicherungen funktionieren und wie sie persönlich versichert sind.</li> <li>... mithilfe eines Dreischritts eine Risikoanalyse vornehmen und aufgrund der Analyse entscheiden und begründen, welche freiwilligen Versicherungen sie benötigen.</li> <li>... mithilfe eines Prämienrechners Angebote von Krankenkassen-Grundversicherungen vergleichen, ein passendes Krankenkassenmodell wählen und zu einer günstigeren Versicherung wechseln.</li> <li>... die Begriffe Krankheit und Unfall anhand eines konkreten Beispiels definieren.</li> <li>... einen Unfallrapport inhaltlich und sprachlich korrekt ausfüllen.</li> <li>... ihr Wissen über Teil- und Vollkaskoversicherungen dazu nutzen, um begründet zu entscheiden, welche Kaskoversicherung für sie sinnvoll ist.</li> <li>... anhand eines Fallbeispiels Über- bzw. Unterdeckung der Hausratversicherung erklären und folgerichtig reagieren.</li> <li>... mithilfe der Versicherungsunterlagen eine vollständige und korrekte Schadensmeldung machen.</li> <li>... anhand eines konkreten Beispiels erklären, welche Leistungen Haftpflichtversicherungen erbringen.</li> <li>... eine Versicherungssituation analysieren und aufzeigen, welche Versicherung welche Leistung erbringt.</li> <li>... mithilfe des Sprachrezepts für Gross- und Kleinschreibung zuverlässig entscheiden, ob ein Wort gross oder klein geschrieben wird.</li> </ul>		

Modul 5	Am politischen Leben teilnehmen	Richtwert Lektionen	9
<b>Ziele</b>	<p>Die Lernenden können ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>... einer anderen Person erklären, wie das politische System der Schweiz aufgebaut ist und funktioniert.</li> <li>Folgende wichtige Begriffe in eigenen Worten erklären: Bundesstaat, Föderalismus, halbdirekte Demokratie, Gewaltenteilung, Stimmvolk, Exekutive, Legislative, Judikative.</li> <li>... mithilfe von Textmarkierungen politische Abläufe erklären.</li> <li>... mithilfe einer Recherche auf der Homepage ihrer Wohngemeinde orientieren.</li> <li>... sich über die Gewaltenteilung der Gemeinde informieren und Beschlüsse der Exekutive beispielhaft nennen.</li> <li>... mithilfe des Lehrmitteltextes den Unterschied von Parteien und Verbänden herausarbeiten.</li> <li>... ihre politische Grundhaltung mithilfe des Smartspiders ermitteln und erklären, welche Partei am ehesten ihre Weltanschauung vertritt.</li> <li>... sich eine Meinung zu einer aktuellen politischen Diskussion bilden und diese in einem Leserbrief darlegen.</li> <li>... mit einer politisch interessierten Person im Gespräch oder per E-Mail ein Kurzinterview durchführen, das Interview verschriftlichen und die Kerninhalte zusammenfassen.</li> <li>... Stimm- und Wahlzettel korrekt ausfüllen.</li> <li>... sich im Internet (<a href="http://www.ch.ch">www.ch.ch</a>, <a href="http://www.admin.ch">www.admin.ch</a>, <a href="http://www.easyvote.ch">www.easyvote.ch</a>) einen Überblick über kommende Abstimmungen verschaffen, sich über eine Vorlage informieren und sich eine begründete Meinung bilden.</li> <li>... eine Petition formulieren und ihr Anliegen mit Argumenten begründen.</li> <li>... anhand einer Infografik erklären, wer direkte und wer indirekte Steuern erhebt.</li> <li>... mithilfe eines Vergleichsportals die Steuerbelastung in ihrem Wohnort mit derjenigen in anderen Gemeinden vergleichen.</li> <li>... mithilfe eines Schemas erklären, wie eine Steuererklärung aufgebaut ist.</li> <li>... mit Steuern-easy eine Mustersteuererklärung ausfüllen.</li> </ul>		

Modul 6	Wirtschaftlich denken und handeln	Richtwert Lektionen	9
<b>Ziele</b>	<p>Die Lernenden können ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>... mithilfe der Modelle Angebot, Nachfrage und Markt entscheiden, ob Preise in bestimmten Situationen steigen oder sinken.</li> <li>... das Thema „nachhaltiger Konsum“ in einer Gruppe diskutieren und ihren persönlichen Standpunkt vertreten.</li> <li>... Texte mithilfe der TIK-Methode zusammenfassen.</li> <li>... die Perspektive von unterschiedlichen Wirtschaftsakteuren einnehmen und mithilfe des Wirtschaftskreislaufs Zusammenhänge erklären.</li> <li>... folgende Wichtige Begriffe in eigenen Worten erklären: Kaufkraft, Inflation, Deflation, Bruttoinlandprodukt, Konjunktur.</li> <li>... mithilfe von wirtschaftlichem Grundlagewissen und Modellen ihre eigene wirtschaftliche Lage einschätzen.</li> <li>... mithilfe des Sprachrezeptes „Grafiken beschreiben und interpretieren“ den Inhalt einer Grafik erklären, wesentliche Aussagen dazu machen und Schlussfolgerungen daraus ziehen.</li> <li>... mithilfe der beiden Methoden „Trending“ und „Problemlösung“ eine Geschäftsidee finden.</li> <li>... mithilfe eines Geschäftsmodells die notwendigen Schritte zur Umsetzung ihrer Geschäftsidee aufzeigen.</li> <li>... mithilfe eines Minimum Viable Product (MVP) oder einer Umfrage die Marktfähigkeit ihrer Geschäftsidee besser einschätzen.</li> <li>... ihre Geschäftsidee mitreissend präsentieren.</li> <li>... mithilfe einer Kriterienliste einschätzen, welche unternehmerischen Kompetenzen sie weiterentwickelt haben.</li> </ul>		

Modul 7	Zusammenleben	Richtwert Lektionen	9
<b>Ziele</b>	<p>Die Lernenden können ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>... erfolgreich Telefonate zur Wohnungssuche durchführen, indem sie sich gezielt darauf vorbereiten.</li> <li>... exemplarische Mietsituationen mithilfe des OR rechtlich einschätzen.</li> <li>... Hilfe finden, damit sie in schwierigen Mietsituationen zu ihrem Recht kommen.</li> <li>... den Mietvertrag für eine Wohnung fristgerecht und rechtlich korrekt kündigen. (Sprachrezept: „Eine professionelle E-Mail bzw. einen Geschäftsbrief schreiben“)</li> <li>... erklären, welche Rechte und Pflichten unterschiedliche Lebensgemeinschaften eingehen.</li> <li>... die Vor- und Nachteile unterschiedlicher Lebensgemeinschaften des Zusammenlebens beschreiben.</li> <li>... anhand von Grafiken den gesellschaftlichen Wandel der Rollen von Frauen und Männern beschreiben.</li> <li>... einen Kommentar zum Thema Gleichberechtigung schreiben und darin ihre Meinung mit Argumenten überzeugend begründen.</li> </ul>		

Modul	Vertiefungsarbeit	Richtwert Lektionen	36
<b>Ziele</b>	<p>Die Lernenden können ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>... die eigene Meinung sowohl mündlich als auch schriftlich formulieren und mit Argumenten vertreten.</li> <li>... ein Gespräch mit einer Fachperson zu einem gewählten Thema vorbereiten, durchführen, transkribieren und in eigenen Worten zusammenfassen.</li> <li>... formale Vorgaben im Textverarbeitungsprogramm WORD übernehmen und anwenden.</li> <li>... ein Thema mithilfe von Fachtexten, Fernsehsendungen, Informationen aus dem Internet und Radio zu einem gegliederten Text verarbeiten. Sie sind in der Lage Zitate als solche zu kennzeichnen und Quellen in Form von Verweisen und eines Verzeichnis' anzugeben.</li> <li>... die eigene Arbeit in einer 5-Minuten-Präsentation vorstellen; dies erfüllen sie mithilfe eines Präsentationstools wie bspw. Power Point oder Movie Maker.</li> <li>... auf Fragen oder Inputs zum gewählten Thema reagieren und angemessen Auskunft geben.</li> </ul>		

SEP	SEP inkl. Vorbereitung	Richtwert Lektionen	9								
<b>Leitidee</b>	<p>Im letzten Semester der Grundbildung sollte genügend Zeit zur Vorbereitung der Schlussprüfung eingeräumt werden. Jedes Thema sollte repetiert werden.</p> <p><b>Die Schlussprüfungen finden in der Kalenderwoche 24 am Samstagmorgen statt.</b></p> <p><b>Bitte, nehmen Sie rechtzeitig mit dem Arbeitgeber Kontakt auf.</b></p>										
<b>GE</b>	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 15%;">Art</td> <td>Prüfung auf Papier und am PC</td> </tr> <tr> <td>Dauer</td> <td>90 Minuten</td> </tr> <tr> <td>Inhalt</td> <td>Module 1 bis 7</td> </tr> <tr> <td>Hilfsmittel</td> <td>Lehrmittel, eigene Notizen, Onlinesuche erlaubt Kommunikationsmittel nicht erlaubt</td> </tr> </table>			Art	Prüfung auf Papier und am PC	Dauer	90 Minuten	Inhalt	Module 1 bis 7	Hilfsmittel	Lehrmittel, eigene Notizen, Onlinesuche erlaubt Kommunikationsmittel nicht erlaubt
Art	Prüfung auf Papier und am PC										
Dauer	90 Minuten										
Inhalt	Module 1 bis 7										
Hilfsmittel	Lehrmittel, eigene Notizen, Onlinesuche erlaubt Kommunikationsmittel nicht erlaubt										
<b>SPKO</b>	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 15%;">Art</td> <td>Prüfung auf Papier und am PC</td> </tr> <tr> <td>Dauer</td> <td>90 Minuten</td> </tr> <tr> <td>Inhalt</td> <td>Textverständnis und Textproduktion</td> </tr> <tr> <td>Hilfsmittel</td> <td>Lehrmittel, eigene Notizen, Onlinesuche erlaubt Kommunikationsmittel nicht erlaubt</td> </tr> </table>			Art	Prüfung auf Papier und am PC	Dauer	90 Minuten	Inhalt	Textverständnis und Textproduktion	Hilfsmittel	Lehrmittel, eigene Notizen, Onlinesuche erlaubt Kommunikationsmittel nicht erlaubt
Art	Prüfung auf Papier und am PC										
Dauer	90 Minuten										
Inhalt	Textverständnis und Textproduktion										
Hilfsmittel	Lehrmittel, eigene Notizen, Onlinesuche erlaubt Kommunikationsmittel nicht erlaubt										

## Berechnung der Abschlussnote

Durchschnitt aus Note VA schriftlich und Note VA Präsentation = Teilnote 1 gerundet 0.1

Durchschnitt aus SEP GE und SEP SPKO = Teilnote 2 gerundet 0.1

Durchschnitt aus Teilnoten 1 bis 2 = Abschlussnote gerundet 0.5

Mit einer Abschlussnote 4.0 oder höher gilt die ABU-Ausbildung als bestanden.

## Office 365 und Apps

Microsoft stellt Ihnen während Ihrer Ausbildung am BBZ kostenlos die gesamte Office-Suite zur Verfügung. Sie können Apps wie Word, Excel, Powerpoint u.a. online nutzen oder die entsprechenden Programme auf Ihren persönlichen Rechner herunterladen.

Die kostenlose Nutzung der Programme endet am letzten Schultag Ihrer Ausbildung. Anschliessend wird Ihr Konto samt aller Dokumente gelöscht. Für die Sicherung Ihrer Daten sind Sie selber verantwortlich.

Benutzername: \_\_\_\_\_

Passwort: \_\_\_\_\_

Onlinezugang über Webbrowser  
portal.bbz-sh.ch

Bitte installieren Sie folgende Apps auf Ihrem Smartphone:

App

App Store (iOS)

Play Store (Android)

Teams



Djooze



hep PLUS/Allgemeinbildender  
Unterricht für Erwachsene (APP)

[hep PLUS/Allgemeinbildender  
Unterricht für Erwachsene \(APP\)  
| hep Verlag \(hep-verlag.ch\)](#)





BBZ Schaffhausen  
Hintersteig 12  
8201 Schaffhausen

[www.bbz-sh.ch](http://www.bbz-sh.ch)

© Projektgruppe Schullehrplan 2018

ABU-Verantwortliche: Cordula Schneckenburger

Autorin: Cordula Schneckenburger

Schaffhausen, den 22. November 2022